

Auswahl eines Kompressors für den Einsatz mit Putzwerfer.

Die schnelle und qualitative Arbeit des Kompressors wird von vielen Faktoren beeinflusst, aber drei Schlüsselfaktoren sind: technische Fähigkeiten und die Qualität des Kompressors, die richtige Auswahl des Kompressors und je nach Aufgabe der richtige Anschluss an den Kompressor.

Wir müssen oft beobachten, wenn Kunden einen 50-Liter-Kompressor mit niedriger Produktivität verwenden und gleichzeitig falsch anschließen, und sich darüber ärgern, dass der Putzwerfer langsam ist und die Arbeitsproduktivität nicht steigt. Als Hersteller erklären wir jedoch, dass die Arbeit mit unserem Putzwerfer um ein Vielfaches schneller ist, sogar mit einem 24-Liter-Kompressor und 206 l / min Ausgangsleistung. Wie ist das möglich? Nachfolgend erfahren Sie, wie Sie den richtigen Kompressor je nach Aufgabe auswählen.

**Die Wahl des Handwerkers:
qualitativ, günstig aber langsam**



**Die Verwendung eines Kompressors mit 25-50 l Kesselvolumen und einer
Ansaugleistung von 200-350 l/min**

Dieser Abschnitt bezieht sich ausschließlich auf unsere Putzwerfer, da aufgrund ihrer Konstruktionsmerkmale sind nur sie in der Lage, mit kleinen Kompressoren mehr oder weniger angemessen zu arbeiten. Aber selbst wenn Sie mit unserem Putzwerfer arbeiten, ist die Verwendung eines kleinen Kompressors nur dann gerechtfertigt, wenn aus irgendeinem Grund der Einsatz eines leistungsstarken Kompressors nicht möglich ist, und die Erfahrung mit dem Auftragen des Putzes mit Hand fehlt. Seien wir ehrlich - wenn Sie Putz mit der Hand werfen können, tun Sie dies schneller als mit einem Putzwerfer und einem kleinen Kompressor zusammen (vor allem, wenn Sie sofort eine Schicht von mehr als 2 cm aufbringen müssen). Wenn Sie jedoch manuell arbeiten, ist die Frage nach der Qualität des Putzauftrags direkt proportional zum Grad Ihrer Professionalität. Wenn Sie unseren Putzwerfer zusammen mit einem kleinen Kompressor verwenden, so kann jeder bei komplett fehlender Erfahrung des Verputzens langsam aber QUALITATIV Putz auftragen, der garantiert nicht abfällt (natürlich unter strikter Einhaltung der Technologie).

Beim Anschließen des Kompressors an den Putzwerfer empfehlen wir die von uns entwickelte Anschlussanleitung. Sie können es kostenlos auf der Produktseite sowie "Bedienungsanleitungen" in unserem Onlineshop herunterladen. Das Schema Nr. 2, 3, 4 gelten auch für kleine Kompressoren.

Ganz wichtig!

- Bei der Arbeit mit einem Putzwerfer und einem Kompressor von 25-50 Litern sollten bei der Wahl des Putzes Mischungen für die Maschinenanwendung bevorzugt werden, da ihr Lebenszyklus (bereits gemischte Mischung) etwa 1,5 Stunden beträgt.
- Wenn Putzmischungen für die manuelle Anwendung verwendet werden, sollten sie in kleinen Portionen angerührt werden, weil aufgrund der langsamen Arbeit per Hand besteht das Risiko, dass Sie nicht die Zeit haben, die gesamte Mischung vor dem Beginn ihrer Aushärtung aufzutragen.
- Für Kalk-Zement-Putze ist diese Regel nicht relevant. Ein kleiner Kompressor ist nur für einen 3-in-1-Putzwerfer und einen Mini-Putzwerfer geeignet und eignet sich nicht für einen 5-in-1-Putzwerfer (d. H. Zum Auftragen von dekorativem Putz und Spachtel) sowie zum Verputzen der Decken.

Fazit: Die Verwendung eines Kompressors mit einem Kesselvolumen von 25 bis 50 Litern und geringer Produktivität bei der Arbeit mit einem Putzwerfer ist sinnvoll, wenn:

- es keine Möglichkeit zum Einsatz eines leistungsstarken Kompressors gibt
- es keine Erfahrung mit dem manuellen Verputzen gibt
- Sie den Wunsch haben, diese Arbeit selbständig zu machen und dafür genügend freie Zeit einplanen können.

Die Wahl des erfahrenen Handwerkers:

relativ schnell und qualitativ, mittlere Preisklasse



Verwendung von einem Kompressor mit Kesselvolumen von 70-100 l und einer Ansaugleistung von 440-600 l/min

Ein ausreichend leistungsfähiger Kompressor mit einem großen Behälter sollte gewählt werden, wenn in relativ kurzer Zeit ein großer Arbeitsaufwand zu erledigen ist. Es ist besonders für Bauherren sinnvoll, einen solchen Kompressor für zu haben, da nach den Putz- und Trockenbauarbeiten dieser weiterhin bei den Arbeiten auf dem Grundstück und in der Garage eingesetzt werden kann. Wir weisen darauf hin, dass es im Einzelhandel 2 Arten von Kompressoren gibt: Direkt- oder Riemenantrieb. Kompressoren mit Direktantrieb sind etwas billiger und haben eine etwas bessere Leistung als Riemenkompressoren, sie sind jedoch im Vergleich zu letzteren viel lauter. Da der riemengetriebene Kompressor viel leiser ist als der Direktantriebskompressor, ist es sinnvoll, ihn bei der Arbeit in einem Mehrfamilienhaus einzusetzen, und auch dort, wo die Lärmbelästigung gemieden werden soll.

Mit den oben genannten Kompressoren können alle unsere Putzwerfer verwendet werden, einschließlich eines 5-in-1-Putzwerfers, der neben Verputzen von Wänden und Decken auch Dekorputze, Grund- und Finishspachteln sowie flüssige Grundiermittel aufbringen kann. Außerdem sind diese Kompressoren für das Verputzen jeder Putzart auf Basis von auf Gips, Zement, Kalk und Ton geeignet.

Anweisungen zum Anschließen des Putzwerfers an den Kompressor können Sie kostenlos auf der Produktseite sowie "Bedienungsanleitungen" in unserem Onlineshop herunterladen. Mit diesen Kompressoren können Sie alle Anschlusspläne verwenden.

Fazit: Wenn Sie die Putz- und Trockenbauarbeiten nicht auf professioneller bzw. beruflicher Ebene durchführen möchten, ist es ratsam, einen Kompressor mit einem Kesselvolumen von 70-100 Litern und einer Ansaugleistung von 440-600 l / min zu wählen. Man sollte auch wissen, dass je höher die Arbeitsleistung des Kompressors und je größer sein Kesselvolumen desto komfortabler und schneller werden die Putzarbeiten erledigt. Die Wahl des Kompressorantriebstyps (unter der Annahme der gleichen Eigenschaften) hat keinen Einfluss auf die Geschwindigkeit oder die Qualität der Arbeitsleistung und hängt allein von Ihren persönlichen Vorlieben ab.

P.S. Zum Schluss ein Thema zum Nachdenken der Handwerker. Wenn Sie feststellen, dass Sie nach Putz- und Trockenbauarbeiten den großen Kompressor für spätere Arbeiten nicht benötigen werden, empfehlen wir den folgenden Abschnitt: „Die Wahl der Profis“ zu lesen. Wenn Sie über eine bestimmte Geldsumme verfügen, können Sie zwei kleine Kompressoren anstelle eines großen Kompressors kaufen und einen von den beiden oder auch beide bei Beendigung der Arbeiten zu ca. 2/3 des Kaufpreises verkaufen. Diese Option werden Sie bestimmt interessanter finden, da auf der Baustelle zwei kleine Kompressoren viel einfacher zu bewegen sind als einen großen Kompressor.

**Die Wahl der Profis:
schnell und qualitativ, relativ teuer**



Gleichzeitige Verwendung von 2 Kompressoren mit einem Kesselvolumen von je 50-70 l und einer Ansaugleistung von 400-500 l/min

Wenn Sie die Putz- und Trockenbauarbeiten auf professioneller bzw. beruflicher Ebene durchführen möchten, empfehlen wir als Hersteller von Putzwerfern dringend den gleichzeitigen parallelen Einsatz von zwei Kompressoren.

Es lohnt sich, einen riemengetriebenen Kompressor zu wählen: sie sind viel leiser als Direktantriebskompressoren. Dies liegt daran, dass Aufträge für Putz- und Trockenbauarbeiten nicht nur von Bauherren, sondern auch von Wohneigentümern kommen, bei denen Vorschriften zur Vermeidung der Lärmbelästigung einzuhalten sind. Einmal mehr bezahlen und direkt mit einem Putzwerfer von zwei Kompressoren arbeiten, bietet **folgende Vorteile**:

1. Die Möglichkeit des Dauerbetriebs ohne Verlust der Sprühleistung. Sogar zwei 50-Liter-Kompressoren decken die Anforderungen eines Putzwerfers 3 in 1 mehr als nötig und sind fast den Anforderungen eines Putzwerfers 5 in 1 gleich. Für den Dauerbetrieb eines Putzwerfers wird ein Team von 4-6 Personen benötigt. Die Arbeitsgeschwindigkeit in diesem Modus ist vergleichbar mit der Geschwindigkeit der Putzstation. Gleichzeitig ist die billigste Putzstation mindestens fünfmal so teuer wie zwei gute Kompressoren und ein Putzwerfer.
2. Aufgrund der stabilen Luftzufuhr fällt die angerührte Putzmischung aus dem Putzwerfer praktisch nicht auf den Boden raus und der Verlust des Gemisches beim Sprühen kann auf das Minimum reduziert werden. Dadurch werden die mühsamen Reinigungsarbeiten auf der Baustelle reduziert. Somit sparen die Bauherren an Zeit und Geld, da man unnötige und unbezahlte Arbeit vermeidet.
3. Zum Besprühen der abgesenkten Stellen (nach dem Entfernen mit der Lehre) können Sie unseren Mini-Putzwerfer verwenden, ohne dabei die Arbeit des großen Putzwerfers abzulenken. Der Mini-Putzwerfer benötigt übrigens keine große Luftzufuhr und eignet sich ideal für Arbeiten in kleinen Bereichen, wenn Sie gezieltes Punktspritzen anwenden müssen. Sie können es per Schnellkupplung an einen der Kompressoren anschließen. Die Funktion des großen Putzwerfers wird dadurch nicht beeinflusst.
4. Wenn ein Kompressor ausfällt, wird die Arbeit zwar langsamer, stoppt aber nicht.
5. Der Transport von zwei 50-70-Liter-Kompressoren ist wesentlich einfacher und bequemer als eines 100-Liter-Kompressors.

6. Wenn Sie zwei Kompressoren gleichzeitig kaufen, können Sie bei einem oder anderen Händler einen guten Preisnachlass verhandeln. Der Gesamtpreis ist dann wahrscheinlich mit dem Preis eines großen Kompressors vergleichbar.

Wie der Putzwerfer ordnungsgemäß an die Kompressoren angeschlossen wird, ist in den von uns speziell entwickelten Anweisungen zum Anschließen des Putzwerfers an den Kompressor im Schema Nr.4 dargestellt. Sie können es kostenlos auf der Produktseite sowie "Bedienungsanleitungen" in unserem Onlineshop herunterladen.

Fazit: Wenn Sie die Putz- und Trockenbauarbeiten auf professioneller bzw. beruflicher Ebene durchführen möchten und noch keine Putzstation besitzen, dann raten wir für die Arbeit mit einem Putzwerfer für zwei Kompressoren mit einem Behältervolumen von jeweils 50 bis 70 Litern und Ansaugleistung von 400 bis 500 l / min. Bei guter Auftragslage zahlen sich Ihre gesamten Kosten im ersten Monat aus.

* Da fast alle Hersteller die Leistung ihrer Kompressoren als Ansaugleistung angeben, haben wir in diesem Artikel zu Ihrer Bequemlichkeit und leichterem Verständnis auch die Ansaugleistung angegeben. Die tatsächliche Ausgangsleistung des Kompressors ist in der Regel um 30% niedriger. Bei der Auswahl eines Kompressors für pneumatische Geräte sollte die tatsächliche Leistung (Ausgangsleistung des Kompressors) berücksichtigt werden.